

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 34 (1908)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion!

F. A. in L. Aber werter Freund und Kaffeehändler, Sie stellen gar zu viele Fragen auf einmal! Sie verkennen ja vollständig den Zweck unseres Briefkastens. Wenn wir uns auch allezeit die größte Mühe geben, immer den Liebendwürdigsten zu spielen, so kann es doch manchmal vorkommen, daß wir etwas „majestätisch“ werden, wie Sie sich so treffend ausdrücken belieben. Sie können aber versichert sein, daß wir uns beim Schreiben dieser Zeilen ganz besonders zusammen nehmen, um Ihnen nicht unerbötlich unsere Meinung über Ihre faden, geistlos und witzlosen Einblendungen zu sagen; wir glauben für unsere zarte Zurückhaltung mit unserem Urteile Ihre volle Anerkennung erworben zu haben. Au revoir! — S. Polo in Z. Stimmt auffallend! Wir können uns aber doch nicht entschließen auf solchen Leim zu gehen. — C. T. Nichtig eingetroffen und mit Dank akzeptiert. — Laura am Klavier. O Spiel! so lang du spielen magst, nur fährst du dabei den Nachbar nicht, den du mit deinem Klappern plagst, uns aber durch ein schlecht Gedicht. — Puck, Falk, Horsa. Dank und Gruß. — Moll. „Bist Wilhelm lebend oder tot, was gilt dein lauges Säumen?“ — A. O. So etwas kommt in den besten Familien vor. — Alenfox. Wir bedauern, aber unter solchen Druck wollen wir unsere Leser nicht seufzen lassen. — Wenden. Freut uns wieder ein Lebenszeichen zu erhalten und bleiben gerne für weiteres empfänglich. Auf frühliches Begrüßen am Freizeit. — Goldener. So etwas läßt sich gut anhören aber nicht drucken. — Olympos? Sie singen so elegisch: „Man

liebt so selten heutzutage, noch eine Jungfrau so erröten“. . . Ein Retourbillet Bern-Interlaken kostet ja nicht so viel; machen Sie sich die Unkosten und lesen Sie dann am Höhenweg der „Jungfrau“ Ihr Gedicht vor. Wenn Sie dabei rot wird, ist ja Ihr Wunsch erfüllt und die Fremden haben auch eine Freude daran, die halten's dann für „Alpenglüh“. — Bl. Z. Wenn wir Ihrem Wunsch gemäß, Ihre für uns unbrauchbaren Einblendungen an andere hiesige Redaktionen senden, müßten wir riskieren, daß wir uns mit denselben verenden. Lieber nicht — also Papierkorb. — Anonymes wird nicht aufgenommen.

Zu Ehren der realen Geschäftswelt sei konstatiert, dass diese nur die echte Heublumensäfte von Grollich führt. Wa.1540/g

Für den An- und Verkauf von Prämien-Obligationen können wir Ihnen die Bank für Prämien-Obligationen, Museumsrasse 14, Bern, empfehlen. 17

BRENNER-BITTER

hat alle Vorteile eines magenstärkenden alkalischen Bitters.

HERM. BRENNER, WEINFELDEN.

66 a

Belvoir-Park

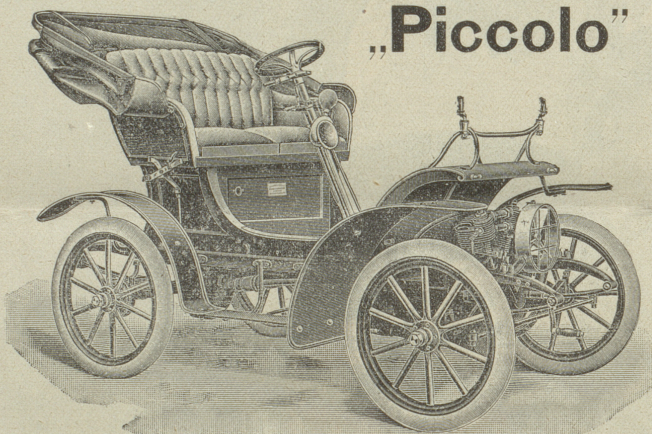
Tramhaltestelle Seestrasse. Schönster Garten von Zürich. - Prachtvolles Panorama auf See und Gebirge. - Grosse Terrassen. - Elegante Lokaltitäten für Hochzeiten, Vereine, Gesellschaften, Kaffeekränzen und Familienessen. - Feine, schmackhafte Küche. - Diners und Soupers. — Prima Weine; Pilsener-, Münchner- und Hülsmann-Bier empfiehlt bestens

Zürich

A. Ziegler-Lischke.

Kurhaus Guggithal ob Zug

anerkannt und vorzüglich geeignet als **Ausflugsplatz** wie auch zum Kuraufenthalt, besonders für **Frühjahrskuren**. Prachtige schattige Gärten. Grosse Waldungen. Zentralheizung. Bäder im Hause und neue komfortable Seebadanstalt. Angelfischerei. Ruder- u. Motorboote. Elektrisches Licht. Eigene Stallung und Fuhrwerke. Strassenbahnverbindung mit Stadt und Bahnhof Zug sowie Bergbahn nach Zugerberg (Hochplateau, 1000 m. ü. M.). Mässige Pensionspreise. Prospekte zu Diensten. — Geräumige Lokale für Hochzeiten, Vereine und Gesellschaften, denselben Preisermässigung. **Jos. Bosshard-Bucher, Pension Guggithal.**



„Piccolo“

der leistungsfähigste und eleganteste der kleinen Wagen!

An ernsthafte Interessenten Prospekte gratis und franko. 75

Generalvertr.: **GEBR. RÜEGG**, Schwalbefahrradwerke, Riedikon-Uster.

Zu verkaufen: Historisches Grundstück, zirka 32,000 m², ehemal. **Schloss Mandach**, südöstl. auf der **Burg Regensberg** bei Zürich, 35 Minuten von der Stadt entfernt. Gesunde, sonnenreiche Lage, 600 m ü. M. Herrliche Luft u. grossartige Rundschau. Malerische Felspartien, Rebgegend, Obstbäume und Gemüsegärten. Quellwasser-Anschluss und demnächst elektr.



Licht. Sehr geeignet für schlossartige Bauten oder ruhig geleg. Land- und Herrschaftssitz. Eventuell auch für bessere Villen-Kolonie, Pensions- od. Anstaltsgebäude. Bausteine sind auf dem Platze. 94

Situationsplan u. Bauprojekte liegen zur Ansicht auf. - Nähere Auskunft erteilt:

Jaq. Gros
Architekt
Zürich V

Feinstes Kirschwasser sowie prima Obsttrester- und Weintrauben-Brantwein liefert billigst unter Garantie der Aechtheit in Quantitäten nicht unter 40 Liter; grössere Aufträge extra Preisermässigung. 56

— Muster zu Diensten. —
R. Schneebeli-Köhler, Destillerie
AFFOLTERN A. A. (Zürich).

EHE

Sie heiraten, oder sonst mit irgend jemand in geschäftliche oder private Beziehungen treten, erkundigen Sie sich über dessen Charakter, Vermögen, Lebensweise etc. bei dem altbekannten Informationsbureau „**WIMPF**“, Rennweg 38, Zürich I, Telefon 6072. 31.

Sieder unserer Keimat,

100 schweiz. Volks- und Vaterlandslieder zum Singen und Spielen für Pianes. Text deutsch und teilweise französisch. Taschenformat à Fr. 1.50 Porto extra. Dieses nationale Werkchen ist ein unentbehrlicher Begleiter bei Ausflügen, Vereins- u. Familienanlässen. Es empfiehlt sich höchlichst
E. Hegnauer-Gruber, Musikalien,
Zollikon-Zürich. 76

Bürgli, Wollishofen

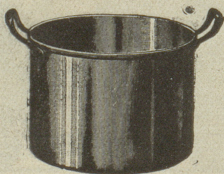
bei d. Kirche

Zürichs schönster Wirtschaftsgarten am linken Seeufer mit heimeligen Ruheplätzchen, Nischen, Gartenhäuschen u. Spazierwegen, feiner Aussicht auf Stadt, See u. Gebirge, Spielplätzen f. Kinder. Geschlossene Veranda u. Saal, für kleinere Hochzeiten u. sonstige Familienanlässe sehr geeignet.

Gute Küche. :: Reelle Weine. :: Offenes Bier. :: Most.
Prompte Bedienung und billige Preise.

Bestens empfiehlt sich

Ed. Schmid-Farner, Besitzer. 95



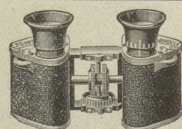
Für Hotels und Restaurants.

Anfertigung von
kupfernem Hotelgeschirr
aller Art

mit **Verzinnung** nach neuestem Verfahren.
Billigste Preise. — Schnellste Lieferung.

Telephon
1127

Cygax-Grütter • Bern.



Wir versenden **kostenfrei** unsere Kataloge pro 1908 über 88

Feldstecher aller Systeme, Photgr. Apparate, Barometer, Reisszeuge, Liliput Schreibmaschine etc. Optische Anstalt A. Meyer & Co., Zürich, Kappelergasse 13/16.

Kluge Eheleute sorgen für nicht zu grossen Kindersegen. — Sichere Hilfe finden Sie in meinem Prospekte gegen 10 Cts.-Marke. 25
Droguerie KITTERER, Emmishofen.

Zeitungshalter „MONOPOL“

patentiert in allen Staaten, 32020. Einfach, solid, praktisch und elegant, liefert in Grössen von 27, 35, 42, 47, 52, 57, 67, 75 cm zu Fr. 2.50 bis Fr. 3.—. 48
J. IBACH, Neuheitenvertrieb, WINTERTHUR.